

**ВСЕРОССИЙСКАЯ ОЛИМПИАДА ШКОЛЬНИКОВ
ПО НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ. 2017-2018 ГОД
ШКОЛЬНЫЙ ЭТАП. 7-8 КЛАСС**

I. Аудирование

*Вы услышите пять коротких диалогов, обозначенных цифрами от 1 до 5. Установите соответствие между диалогами и местами, где они происходят: для каждого диалога выберите соответствующее место действия из списка. Используйте каждое место действия только один раз. В задании есть **одно лишнее место действия**. Вы услышите запись дважды.*

- A. Beim Arzt
- B. In der Schule
- C. In der Schulmensa
- D. Im Kaufhaus
- E. Zu Hause
- F. Im Kino

Диалог	1	2	3	4	5
Место действия					

II. Leseverstehen

(Чтение)

Text 1.

Установите соответствие между текстами и их темами. Используйте каждую тему только один раз. В задании одна тема лишняя.

- 1. Kultur
- 2. Schüler und ihre Hobbys
- 3. Parks und Natur
- 4. Schulzeiten
- 5. Zu Fuß und mit dem Fahrrad
- 6. Einkaufen

A. In Dörfern und kleineren Städten kann man die meisten Ziele zu Fuß erreichen. Viele Menschen in Deutschland fahren mit dem Fahrrad zum Supermarkt oder zur Arbeit. An vielen Straßen gibt es Fahrradwege. Kinder bis 8 Jahre müssen auf dem Gehweg fahren. Kinder bis 10 Jahre dürfen auf dem Gehweg fahren.

B. Bist du gerne draußen? In jeder Stadt gibt es Parks. Für Kinder gibt es viele Spielplätze. Der Besuch ist meistens kostenlos. In botanischen Gärten kann man besondere Pflanzen sehen. Im Zoo kann man Tiere aus aller Welt besuchen. Botanische Gärten und Zoos kosten normalerweise etwas.

C. In den meisten Städten gibt es Museen, Kinos, Theater und Konzertveranstaltungen. Immer mehr Kinos zeigen internationale Filme in der Originalversion. In den Bibliotheken oder Stadtbüchereien kann man kostenlos oder für wenig Geld Bücher lesen, Musik hören und Filme sehen.

D. In allen Städten, aber auch in manchen Dörfern in Deutschland gibt es Supermärkte. Dort bekommt man viele wichtige Dinge für den Alltag: Brot und Fleisch, Joghurt und Schokolade, Putzmittel und Klopapier. Die Supermärkte haben normalerweise von 7.00 Uhr bis mindestens 20.00 Uhr geöffnet.

E. In den meisten Schulen endet der Unterricht am Mittag oder am frühen Nachmittag. Danach kann ein Kind in den Hort gehen. Dort kann es am Nachmittag bleiben. Es bekommt etwas zu essen und man hilft ihm bei den Hausaufgaben. Den Hort muss man aber bezahlen. Es gibt auch immer mehr Ganztagschulen, wo die Kinder den ganzen Tag, meistens bis 16 Uhr bleiben.

Text 2. Lies den Text und mache die Aufgaben danach. Прочитай текст и выполни задания после него.

Am 5. Juni 1876 wurde Anton Güntner in der kleinen Bergstadt Gottesgab als Sohn eines Bergmannes in ärmlichen Verhältnissen geboren. Die Familie hatte sieben Kinder und Anton musste schon frühzeitig am Lebensunterhalt der Familie beteiligen. Aber trotz der Not hatte er an diese frühen Jahre immer mit Dankbarkeit gedacht. Im Alter von 12 Jahren verlor er seine Mutter, doch zum Glück für die Familie fand sein Vater eine Frau, die sich mit Liebe und Freude der Aufgabe unterzog, für die Familie zu arbeiten und die Anton auch als zweite Mutter bezeichnet. Wirtschaftlich unterstützt durch Freunde des Vaters ermöglichten ihm die Eltern den Besuch der Bürgerschule im nahen Joachimsthal. Dort lernte er eifrig und schloß den Besuch der Schule mit sehr gutem Erfolg ab. Nach der Schulzeit brachte ihn sein Vater 1892 als Lehrling bei einem Lithografen in Buchholz unter. Nach dreijähriger Lehrzeit kehrte Anton für kurze Zeit nach Gottesgab zurück, um anschließend in Prag in die K.K. Hoflithographie A. Haase einzutreten. Wohl fühlte er sich dort nie, doch fand sich ein Häuflein Gottesgaber, das jede Woche zusammenkam, um Lieder zu singen und von der Heimat zu erzählen.

Wähle die richtige Variante!

1. Anton Güntner ist ...
 - a) der große Volkssänger des Erzgebirges.
 - b) der große deutsche Komponist.
 - c) der deutsche bekannte Dichter

2. Anton hatte an seine frühen Jahre ... gedacht.
 - a) mit Dankbarkeit
 - b) mit Freude
 - c) mit Trauer

3. Die Familie hatte ...
 - a) sechs Kinder
 - b) sieben Kinder
 - c) viele Kinder

4. Er lernte ...
 - a) schlecht
 - b) lustig
 - c) eifrig

5. Er studierte ...
 - a) Lithographie
 - b) Kunst
 - c) Bildhauerei

III. Lexik und Grammatik

(Лексико-грамматическое задание)

1. Прочитайте текст и выберите для каждого пропуска правильный ответ из четырех предложенных.

Meine Schultasche

Anton ist 13. Jahre alt und geht in die 8. Klasse. Er besitzt **A** _____ Rucksack seit der fünften Klasse. Er hat ihn von **B** _____ Eltern zum Geburtstag bekommen und sie haben seinen Geschmack scheinbar gut getroffen. Am **C** _____ findet er die Skateboard-Logos darauf. Was er immer dabei hat: eine Brotzeit, das Federmäppchen und sein Hausaufgabenheft. Seine Bücher **D** _____ er zu Hause, weil er sie meistens für die Hausaufgaben braucht. In den Rucksack kommen nur die Bücher für die Fächer, die an **E** _____ Tag auf dem Stundenplan stehen. Das Gewicht seines Rucksacks findet er in Ordnung.

Выберите правильный ответ и обведи номер кружком.

A 1) sein 2) seinen 3) seine 4) seinem

B 1) den 2) dem 3) der 4) des

C 1) besser 2) gut 3) besten 4) bester

D 1) lasse 2) lasst 3) ließ 4) lässt

E 1) diesen 2) diesem 3) dieser 4) dieses

2.Прочитайте текст и заполните пропуски словами из списка справа. В списке даны два лишних слова.

<p>Viele junge Leute aus Deutschland und der ganzen Welt kommen nach Berlin als Touristen, Studenten oder für immer. Was macht die deutsche Hauptstadt so attraktiv? Berlin hat ein reiches kulturelles Leben, schöne Natur und natürlich nette A _____.</p> <p>Berlin ist mehr als nur eine Stadt. Berlin – das sind ganz viele Städte. Das B _____ komisch. Aber das heutige Bundesland Berlin besteht C _____ vielen kleineren Städten und Dörfern. Deshalb ist Berlin heute die Stadt der vielen Gesichter.</p> <p>Junge Menschen aus aller Welt kommen in die deutsche Hauptstadt, D _____ an jeder Ecke etwas los ist. Berlin hat viele Seen, Parks und sogar ruhige Wälder. Die Berliner sind ehrlich und sehr herzlich. Besucher sind in Berlin immer herzlich willkommen. Am E _____ kommt man nach Berlin im Sommer, denn im Herbst ist das Wetter schon nicht mehr so schön.</p>	<p>1.von 2.aus 3.besten 4.klingt 5.Bewohner 6.sind 7.weil</p>
--	---

IV.Landeskunde

Страноведение

1.

..Wie heißt die Hauptstadt von Österreich?

A) Salzburg

B) Wien

C) Graz

2.

Welche Stadt liegt *nicht* am Rhein?

- A) Bonn
- B) Köln
- C) Berlin

3. Welche Stadt nennt man “das deutsche Chikago” wegen seiner Hochhäuser-der Wolkenkratzer?

- A) Köln
- B) Bremen
- C) Frankfurt am Mein

4 Wann feiert man den Tag der Deutschen Einheit?

- A) am 3. Oktober
- B) am 17. Juni
- C) am 6. Dezember

5. Welcher König hat das Schloss Neuschwanstein bauen lassen?

- A) Ludwig der II.
- B) Friedrich der I.
- C) Carl der Große

6. Wo befindet sich die Museumsinsel?

- A) in Potsdam
- B) in Berlin
- C) in Jena

7. Berlin liegt an ...

- a) der Spree
- b) dem Rhein
- c) der Elbe

8. Die beste Note in Deutschland ist ...

- a) eine Eins
- b) eine Fünf
- c) eine Sechs

9. An welchem Tag kommt der Nikolaus?

- a) am 1. Dezember
- b) am 5. Dezember
- c) am 6. Dezember

10. Der Nachbar Deutschland im Norden ist ...?

- A) Dänemark
- B) Österreich und die Schweiz.
- C) Frankreich

11. Wo befindet sich die Skulptur der berühmten Stadtmusikanten?

- A) Köln
- B) Bremen
- C) Frankfurt am Mein

12. Wie nennt man das Gebirge im Süden Deutschlands?

A) Harz

B) Schwarzwald

C) Alpen

13. Wessen Namen trägt die Berliner Universität?

A) Humboldt

B) R. Diesel

C) Jacob und Wilhelm Grimm

14. Wie viel Bundesländer hat Deutschland ?

A) 9

B) 16

C) 18

15. Der höchste Berg Deutschlands heißt ...?

A) Zugspitze

B) Schwarzwald

C) Erzgebirge

V.Schreiben

(Письмо)

Напиши продолжение письма от лица Карины. Прояви фантазию

(80-100 слов).

Berlin, den 30.08.

Liebe Thesi,

Wir haben uns lange nicht geschrieben. Wie geht es dir?

Ich hatte dieses Jahr tolle Ferien. Ich war mit meiner Familie bei den Grosseltern im Dorf.

.....
.....
.....

.....
.....
.....
.....
.....

Meiner Meinung nach ist das eine schöne Erholung!

.....
.....

Deine Karina